



Ihre Medien-Kontakte:

**Stefan Pallasch**, Director of Sales & Marketing, 25hours Hotel Hamburg No.1,  
Paul-Dessau-Straße 2, 22761 Hamburg, T +49 (0)40 890 62 442,  
E [spallasch@fortune-hotels.com](mailto:spallasch@fortune-hotels.com)

**Bruno Marti**, Head of Brand & Communications, 25hours Hotel Company,  
Zähringerstrasse 12, CH- 8001 Zürich, T +41 (0)43 542 47 46,  
M +41 78 619 02 03, E [bmarti@25hours-hotels.com](mailto:bmarti@25hours-hotels.com)

## 25hours Hotels

25hours ist eine junge Hotelidee, die nach Vorbild der traditionellen Hotellerie zeitgemäße Antworten auf die Anforderungen einer urbanen, kosmopolitischen Stilgruppe sucht. An individuellen Lagen geeigneter europäischer Großstädte und Freizeit-Destinationen inszenieren 25hours Hotels nicht nur funktionale Hotelzimmer, sondern Hotelwelten, die den Rückzug vom Großstadtdschungel mit Kommunikation, Ästhetik, Nonchalance und Neugierde verbinden. An verschiedenen Standorten und in Zusammenarbeit mit lokalen Designern und Künstlern können 25hours Hotels sowohl hideaways als auch hotspots sein. Gemeinsam ist ihnen ein Stil, den man sich leisten kann, der auf urbane Nomaden ausgerichtet ist. Bewirtet und umsorgt wird der 25hours-Gast von jungen, motivierten Berufseinsteigern, die Lässigkeit und Professionalität zu verbinden wissen.

25hours Hotel Hamburg No.1 ist der Ursprung des Hotelkonzeptes und Vorreiter in seinem Segment. Das seit 2003 bestehende Hotel wurde auf die Initiative von Hotelier Kai Hollmann als klares Bekenntnis zum Trend und als Spiegel des aktuellen Lifestyles entworfen. Inzwischen gibt es mit Goldman 25hours und 25hours Hotel Frankfurt by Levi's zwei bunte Schwesterhäuser in Frankfurt am Main. Diese Hotels werden in einem neuen Umfeld denselben Ansprüchen gerecht.

Für die Expansion der 25hours-Idee in weitere europäische Städte hat Kai Hollmann mit den Gesellschaftern Ardi Goldman, Christoph Hoffmann und Stephan Gerhard (als Vertreter der Solutions Holding GmbH) die 25hours Hotel Company gegründet. Im Frühjahr 2011 wird als zweites Haus in Hamburg das 25hours Hotel Hamburg Hafencity folgen. Dies wird ein Hotel mit Charakterzügen eines Seemannsheimes: Geschichten von Seeleuten, Kapitänen und Matrosen werden erzählt, von Frachtern, Passagierdampfern und Tretboten, von schwierigen Überfahrten, wilden Stürmen und fernen Zielen. Vor dem Hintergrund realer Lebensgeschichten und mit dem 25hours Augenzwinkern wird derzeit fleißig am Design-Konzept gearbeitet.

# 25hours Hotel Hamburg No.1

## 25hours Hotel Hamburg No.1

Paul-Dessau-Straße 2  
22671 Hamburg

Telefon +49 (0)40 855 07 0  
Fax +49 (0)40 855 07 100  
E-Mail hamburg@25hours-hotels.com  
Internet www.25hours-hotels.com/no1

Eröffnung: 25. November 2003

Geschäftsführer: Kai Hollmann  
Hoteldirektorin: Kristin Seel

Konzeptionelle Beratung  
& Mitgliedschaft: Design Hotels AG

Architektur: Thomas Lau & Mark Hendrik Blieffert, HPV Hamburg  
Interior Design: 3Meta, Augsburg, München  
Sibylle von Heyden, Hamburg

Lage: Hamburg West, Stadtteil Bahrenfeld  
5km bis Stadtzentrum und Hauptbahnhof  
2km bis Bahnhof Altona und Elbe  
18km bis Flughafen Fuhlsbüttel; 5km bis Messe Hamburg  
S-Bahnhof Bahrenfeld (S1, S11)

Hotel: 128 Zimmer  
Kostenfreies W-LAN in den öffentlichen Bereichen und LAN  
in den Zimmern; iMac-Arbeitsstation  
Lobby/Esszimmer  
120 m<sup>2</sup> Dachterrasse  
Wohnzimmer und Event-Area mit Bar, Kamin, Sofas

Zimmer: 60er- und 70er-Retromix in Pastellfarben,  
Dusche, WC, Telefon, LAN-Anschluss  
Safe und Extras an der Rezeption

Preise 2009: Doppel- & Einzelzimmer ab € 95,00 exklusive Frühstück  
XL-Zimmer ab € 125  
15% Reduktion für Gäste bis 25 Jahre nach Verfügbarkeit  
Frühstück € 14,00 pro Person

Tagung: Freiraum 1 & 3 für bis zu 60 Personen

Esszimmer: Kleine Küche und Bar mit großer Sommerterrasse  
Lunch: Mo-Fr 12h-15h; Dinner: Mo-Sa 18h-22.30h  
Frühstück 6.30h-11h (Sa/So bis 13h)

Guesthouse: 5 Zimmer in separater Dependance mit eigener Küche,  
kleiner Bibliothek und kleinem Garten

## **Profil: Kai Hollmann, Geschäftsführer**

Kai Hollmann wurde 1957 in Hamburg geboren und wuchs dort mit fünf Geschwistern auf. Seine Schulzeit verbrachte er im Internat. Nach der Lehre zum Koch im Hamburger Intercontinental und einer Ausbildung zum Hotelkaufmann wechselte er als Direktionsassistent in das Hotel Hafen Hamburg. Dort übernahm er schon nach einem Jahr die Geschäftsführung und war mit 24 Jahren Deutschlands jüngster Hotel-Direktor. 1995 wurde das Hotel Residenz Hafen Hamburg unter seiner Leitung erbaut. 1996 übernahm Kai Hollmann auch das General Management des Lübecker Hofes.

Unter der Leitung von Kai Hollmann entstand 2000 das Gastwerk Hotel Hamburg als erstes Lofthotel Deutschlands. „Um die 40 war für mich die Zeit für einen grundlegenden Wandel reif“, so Kai Hollmann, der den Schritt in die unternehmerische Unabhängigkeit mit der lange gehegten Idee für ein eigenes Hotel umsetzte. Mit dem 25hours Hotel Hamburg (No.1) schuf Kai Hollmann 3 Jahre später ein Hotel als Antwort auf die Bedürfnisse kreativer Kosmopoliten, die sich kompromisslos in ihrer Hingabe zu ästhetischen Trends zeigt, aber auch auf moderate Preise Wert legt. Kai Hollmann präsentierte sich mit 25hours erneut als Vorreiter seiner Hotelbranche, der die aktuellen Anforderungen des Marktes ebenso als unternehmerische wie ästhetische Herausforderung begreift und sie zum richtigen Zeitpunkt konsequent und vorausschauend umsetzt.

Im April 2008 wuchs die Hotelfamilie um die unkomplizierte Superbude. Ein Hotel-Hostel-Lounge-Konzept für Backpacker und Partytiger. Im Oktober 2008 folgte das neue „The George“ in Hamburg St. Georg, ein Haus im New British Design mit dem privaten Charme englischer Membership Clubs.

Kai Hollmann führt mit dem Gastwerk Hotel, dem 25hours Hotel No.1, der Superbude und dem The George nun vier Hotels in Hamburg. Finanziert wurden die Häuser von der HPV Hollmann und Partner Vermögensverwaltung, die Kai Hollmann zusammen mit seinen Geschwistern besitzt. Gemeinsam mit seinen Partnern Ardi Goldman, Stephan Gerhard und Christoph Hoffmann führt Kai Hollmann zudem die 25hours Hotel Company mit Häusern in Frankfurt, Wien und neu das für die Eröffnung im Sommer 2011 vorgesehene 25hours Hotel in der HafenCity.

Kai Hollmann wurde für seinen unternehmerischen Weitblick von der eigenen Branche zum „Hotelier des Jahres 2003“ gekürt sowie 2008 zum „Unternehmer des Jahres“ der Wirtschaftsverbände "Die Familienunternehmer" (ASU) und "Die jungen Unternehmer" (BJU). Im Jahr 2011 wurde er mit der Brillat Savarin-Plakette ausgezeichnet.

## **Architektur und Design**

25hours Hotel Hamburg No.1 steht für Dynamik und Überraschung, aktuelle Design-Trends und bezahlbaren Stil. Hier wurden die Werte Flexibilität, Wohlbefinden, Freude an Ästhetik und dem Ungewöhnlichen in Räume, das heißt in Farben, Formen, Licht und jedes einzelne Möbelstück umgesetzt. 25hours wurde als klares Bekenntnis zum Zeitgeist und als bunter Spiegel für den aktuellen Lifestyle entworfen, zur Inspiration für kreative Menschen, die Leichtigkeit, Design und vor allem Experimente lieben.

Mit seinem außergewöhnlichen Interior Design-Konzept, entworfen von 3Meta, gaben Innenarchitektin Evi Märklstetter und Designer Armin Fischer dem Hotel seine unverwechselbare Identität. Für die Umbauten und Erweiterungen seit 2006 zeichnet sich die Interior Designerin Sibylle von Heyden aus Hamburg verantwortlich. Sie orientiert sich an der dynamischen Ästhetik des Vorhandenen und führt sie mit den zeitgemäßen Veränderungswünschen zusammen.

Das 25hours Hotel Hamburg No.1 wurde im Stadtteil Bahrenfeld in einem ehemaligen Kontorhaus eingerichtet. Der ursprüngliche, schlichte Bau stammt aus den 50er Jahren. Mit dem Umbau zum Hotel wurde das Kontorhaus zum Kern des neuen Gebäudes und an allen Seiten mit Anbauten erweitert. Das Bauwerk wurde um zwei Stockwerke auf insgesamt fünf Stockwerke erhöht. Der Umbau durch die Hamburger Firma HPV unter der Federführung von Thomas Lau und Mark Hendrik Blieffert begann im Sommer 2002. Im März 2003 übernahmen 3Meta das Projekt und gestalteten den gesamten Innenausbau der öffentlichen Bereiche sowie der Gästezimmer. Die Fertigstellung des 25hours Hotel Hamburg No.1 dauerte insgesamt acht Monate vom Entwurf bis zur Eröffnung im November 2003.

## **Lobby & Esszimmer**

Zentrum der Lobby ist der Rezeptionstresen, der mit 420 konvexen Chromspiegeln jede Bewegung im Raum kaleidoskopartig widerspiegelt. Die Theke steht auf einem hochflorigen Teppich von Kasthall in kräftigem Pink, der durch ein Lichtband am Sockel in der vollen Farbintensität erstrahlt. Die Wand der Lobby führt den Besucher über eine abgerundete Form auf den Eingang des Tagungsbereiches hin. Vor dem dunklen Halbrund sind bewegliche Spiegelflächen auf drehbaren Achsen montiert und vervielfältigen je nach Perspektive das Geschehen und die Menschen in der Lobby. „Wer aus dem Aufzug tritt, hat über diese Spiegel die gesamte Lobby und die Gäste, die sich dort befinden, aus verschiedenen Blickwinkeln vor Augen“, so 3Meta-Designer Armin Fischer. „Die Lobby des 25hours Hotel Hamburg No.1 steht ganz im Zeichen von Sehen und Gesehen werden.“

Im Tagesverlauf verändert die Lobby des Hotels durch eine ausgefeilte Lichtführung immer wieder ihre Ausstrahlung. Von der Decke des Raumes leuchten sechs kreisrunde Lichtflächen von zwei Metern Durchmesser in allen Farben des Spektrums und in verschiedenen Lichtintensitäten. Von hier fließen Farb- und Lichtwellen durch den Raum und verleihen der Lobby die gewünschte Atmosphäre von aufmunterndem, strahlend hellem Lichtspiel am Morgen bis zur gedämpften Club-Beleuchtung in warmen Rot- oder Pinktönen am Abend.

Die öffentlichen Räume des 25hours Hotel haben ohnehin eine besondere Bedeutung für das Hotelkonzept. Sie sind als Plattform für den permanenten Austausch zwischen Hotel- und Restaurantgästen, Seminarteilnehmern und Mitarbeitern ausgerichtet. Lobby und Esszimmer gehen fließend ineinander über und führen den Besucher in ein 220 qm großes Wohnzimmer, das je nach Tageszeit zum Arbeiten oder Loungen einlädt.

Im Esszimmer bestimmen die Gäste den Raum. Ein lang gestreckter Gemeinschaftstisch mit Sitzbänken aus Zebrano lädt zum unkomplizierten Zusammensitzen ein. In zwangloser Bistro-Atmosphäre wird eine deutsch-italienische Fusion-Küche zelebriert. Durch Decken- und Stehleuchten wird das variable Lichtkonzept akzentuiert. Abgerundete Grundformen, Materialeinheit bei allen Tischoberflächen, warme Wandfarben und individuell entworfene Leuchten bilden den verführerischen Hintergrund für das neue Esszimmer. Guten Appetit!

## **Wohnzimmer & Freiräume**

Über das Esszimmer gelangt man zum großen Meeting- und Eventbereich der im gleichen Sinne kommunikativ und multifunktional aufgebaut ist. Die 360 m<sup>2</sup> Eventfläche beinhalten einen Meet & Eat-Bereich mit Bar, die Konferenzräume Freiraum 1&3 sowie das 25hours Wohnzimmer.

Gemütliche Sitzsäcke und gepolsterte Hocker vor dem TV-Flatscreen in der geschwungenen Wand dominieren den Meet & Eat-Bereich. Hier finden neben Bartresen auch Community-Tables aus Zebrano-Holz ihren Platz. Ob zum gemeinsamen Fiebern beim Fußball-Ereignis oder zum Drink an der Bar, dieser Bereich bedient die unterschiedlichsten Kommunikationsbedürfnisse und kann für unterschiedlichste Veranstaltungen angemietet werden. Hinter Fadenvorhängen versteckt sich dann das 25hours Wohnzimmer als Herzstück der öffentlichen Räume in. Jeder sucht sich seinen Lieblingsplatz vor dem Kamin oder der Jukebox. Das Licht der Deckenstrahler wird atmosphärisch durch Stehleuchten ergänzt. Wem es im Sommer nach frischer Luft zu Mute ist, der findet einen Alternative zum Wohnzimmer auf der Dachterrasse im vierten Stock.

Die Freiräume 1&3 sind individuelle Konferenzräume mit eigenem Charakter. Die Architektur des Gebäudes gibt die Struktur des Konferenzraumes vor. Freiraum 1 ist Licht durchflutet und durch eine leuchtend rote Teppich-Insel definiert. Er bietet Platz für bis zu 60 Personen. Freiraum 3 ist heimelig verspielt und kann bis zu 25 Personen aufnehmen. Die optimale Umgebung für kreative Zusammenkünfte.

## **Gäste-Zimmer & Guesthouse**

In den 128 Zimmern erwartet den Hotelgast ein fröhlicher Retro-Design-Mix mit 60er- und 70er-Stilanleihen, schlichter Linienführung und verspielten Details in der Ausstattung, für die regelmäßig ein trendgerechtes Update vorgesehen ist. Die Grundfarben sind pastelliges Hellblau, Wassergrün und überwiegend strahlendes Weiß, das den 22 bis 32 qm großen Räumen eine helle, leichte Atmosphäre verleiht. Bad und Wohnraum sind integriert. Die Toilette verschwindet hinter einer Schiebetür aus dem Blickfeld. Die neuen Gästezimmer, die im Rahmen der Erweiterung seit 2006 dazugekommen sind, sind etwas lauter, bunter und von einer Retro-Tapete von Designers Guild dominiert.

Viele Möbel wurden vom Designteam 3Meta und von der Designerin Sibylle von Heyden individuell für das 25hours Hotel entworfen. Der weiße Multifunktionsstisch kann als Schreibtisch, Sitzgelegenheit und Kofferablage genutzt werden. Ebenfalls ein Design von 3Meta ist der Waschtisch in quer liegender U-Form, der den Edelstahlwaschtisch trägt. Seine Form wiederholt sich im Badspiegel. Abgerundete Ecken, weich fließende Formen tauchen in vielen Details immer wieder auf: Vom Muster der Tapete bis zu weißen Schalenstühlen.

Seit Juli 2006 wird das 25hours Hotel Hamburg No.1 durch das 25hours Guesthouse ergänzt. In

einer kleinen alten Villa gegenüber dem Haupthaus ist ein separates Gästehaus mit 2 XL-Zimmern, 3 Doppelzimmern, einer Gemeinschaftsküche und einer kleinen Bibliothek entstanden. Ideal für Gäste, die etwas länger in Hamburg bleiben.

Die aktuellste Erweiterung wurde zum Mai 2009 fertiggestellt. Hinzugekommen sind 21 XL-Zimmer mit ca. 35m<sup>2</sup> sowie 3 XL-Family-Zimmer mit einem Doppel- und zwei Einzelbetten sowie einer Größe von rund 50m<sup>2</sup>.

## **Innenarchitektur und Design: 3Meta, Augsburg / München**

3Meta ist eine Arbeitsgemeinschaft der Innenarchitektin **Evi Märklstetter** aus München und des Augsburger Designers **Armin Fischer**. Die Kooperation begann 2003 als Projektgemeinschaft mit dem Pitch-Gewinn um das Interior Design des Hotels „25hours Hamburg No.1“. Märklstetter und Fischer konnten sich in diesem Wettbewerb mit ihrem Entwurf gegen namhafte Konkurrenten aus ganz Europa durchsetzen.

**3Meta** war vom Entwurf über die Projektleitung bis zur Ausführung für den gesamten Innenausbau von 25hours Hamburg No.1 verantwortlich. Ihre zahlreichen, individuellen Möbeldesigns für die Gästezimmer, Lobby, Day- & Nightbar sind prägend für den Stil des neuen Hotels. Den konzeptuellen Anspruch nach Überraschung, Stimulation und Dynamik setzte **3Meta** mit einer in vielen Details äußerst wandlungsfähigen Einrichtung dem atmosphärischen Lichtkonzept in Lobby, Bar und Eventfläche um.

### **Evi Märklstetter**

Geboren und aufgewachsen in Augsburg. Nach dem Studium der Innenarchitektur an der Fachhochschule Rosenheim und Auslandsaufenthalten in USA und der Schweiz, arbeitete sie zunächst für ein Innenarchitekturbüro in Augsburg und richtete ab 2000 als fest angestellte Innenarchitektin für den Bekleider Hugo Boss AG weltweit Showrooms, Flagship und andere Stores ein. Seit dem Frühjahr 2002 arbeitet sie selbstständig mit ihrem eigenen Büro in München. Zu ihren Spezialgebieten gehören neben dem Shop Design auch die Renovierung denkmalgeschützter Gebäude und die Gestaltung von Büroräumen. Beim Innenausbau der Kommunikationsräume des neu errichteten MMC-Bürokomplex (rund 10.000 qm) im Zentrum Münchens im Jahr 2002 arbeitete sie in Teilbereichen schon in Kooperation mit Armin Fischer.

### **Armin Fischer**

Ebenfalls aus Augsburg, hat sich vor zwölf Jahren auf Möbeldesign und Innenausbau spezialisiert. Der Autodidakt mit fundiertem handwerklichen Wissen feierte vor kurzem das 10jährige Firmenjubiläum in seinem 350 qm großen Showroom „**freiraum**“ in der Augsburger Innenstadt, den er zusammen mit drei Mitarbeitern seiner Firma als Experimentierfläche und Präsentationsraum für neue Wohn- und Gestaltungskonzepte betreibt. Neben zahlreichen Ausbauten privater Häuser, Kanzleien, Arztpraxen und Büros machte sich Fischer in jüngster Zeit unter anderem mit der Planung und dem Ausbau des Restaurants „Magnolia“ (600 qm) einen Namen. Die erfolgreiche Zusammenarbeit mit Evi Märklstetter bei der Gestaltung der Kommunikationsräume des Münchner MMC-Komplexes führte Fischer 2003 im Hotelprojekt „25hours Hamburg“ fort und gründete für dieses Projekt mit ihr die Arbeitsgemeinschaft 3Meta.



## **Design Hotels™**

Das Gastwerk Hotel sowie seine Partnerhotels 25hours und The George sind Mitglied von Design Hotels™.\*

Design Hotels™ repräsentiert als Marketingplattform eine weltweite Kollektion an individuell-geführten Hotels und fungiert als Mediator zwischen Mitgliedhotels und kosmopolitischen Reisenden, die auf der Suche nach Selbstbestimmung und Individualität sind.

Die Mitglieder im Portfolio der Design Hotels™ verbindet ihr kreatives Verständnis von moderner Hotellerie und ihr Zugang zu persönlicher Kundenorientierung. Durch ihre individuellen Interpretationen von Luxus und der Integrierung von lokalem Lifestyle, bieten die Hotels neben intelligentem Design und hochwertiger Architektur dem Gast ein authentisches und einzigartiges Erlebnis.

Derzeit sind über 200 Hotels weltweit Mitglieder der Design Hotels™. Die Marke mit Hauptsitz in Berlin hat weitere Repräsentanzen und Niederlassungen in London, Barcelona, New York, Singapur und Perth.

\* Design Hotels™ ist die registrierte Marke der Design Hotels AG

### **„25hours Hamburg“ ist ein Entwurf von design hotels™**

Design Hotels™ hat den Hamburger Hotelier Kai Hollmann bei der Entwicklung des Hotel- und Marketing- Konzeptes zu „25hours Hamburg“ beraten. In 25hours wurde der aktuelle Trend in der Touristikbranche hin zu gutem Preis-Leistungs-Verhältnis und gleichzeitig das wachsende Verlangen nach hochwertigen Designwelten umgesetzt.

Design Hotels™ entwickelte die Kernwerte Dynamik, Überraschung, Verführung und Lebendigkeit für 25hours, entwarf die Corporate Identity für 25hours vom Hotelnamen bis zum Corporate Design und führte den Pitch für die Innenarchitektur durch, in dem das Designteam 3Meta mit seinen auf Multifunktionalität ausgerichteten Entwürfen überzeugte. Zudem berät Design Hotels™ den Hamburger Hotelier Kai Hollmann bei der Auswahl und Ausgestaltung von Markenpartnerschaften für das trendorientierte Hotel, das auch als Location für Lifestyle- und Marken-Events vermarktet wird. Die Einführung von 25hours wurde von Design Hotels™ mit umfassenden PR-Leistungen unterstützt.

25hours Hamburg wird als Mitglied von design hotels™ international repräsentiert und kann im Internet unter [www.designhotels.com](http://www.designhotels.com) gebucht werden.



## Goldman 25hours Hotel Frankfurt

### Goldman 25hours Hotel Frankfurt

Hanauer Landstraße 127  
60314 Frankfurt am Main

Telefon +49 (0)69 40 58 68 90  
Fax +49 (0)69 40 58 68 98 90  
E-Mail frankfurt@25hours-hotels.com  
Internet www.25hours-hotels.com

Eröffnung: 1. Dezember 2006

Eigentümer: Ardi Goldman  
Betreiberin: 25hours Hotel Company GmbH  
Hotel Manager: Henning Weiß

Mitgliedschaft: Design Hotels AG

Interior Design: Delphine Buhro, Frankfurt  
Michael Dreher, Frankfurt  
Architektur: Alexander Bernjus & Hathumar Gisbertz, Frankfurt

Lage: Frankfurt Ostend  
Messe 4.5km; Hauptbahnhof 4km; Flughafen 15km  
Straßenbahn (11; Osthafenplatz) 100m  
U-Bahn (4; Ostbahnhof) 300m  
S-Bahn (1-6;8;9; Ostendstraße) 700m

Hotel: 49 Zimmer  
Kostenfreies W-LAN im ganzen Hotel  
iMac-Arbeitsplatz  
Lobby/Lounge/Sommerterrasse  
Wohnzimmer (auch für Meetings)  
Fahrrad-Verleih

Zimmer: Individuelle Design-Elemente,  
Dusche, separates WC, Safe, Minibar,  
Flat-Screen-TV, iHome, Telefon, LAN-Anschluss

Preise 2008: Doppel- & Einzelzimmer ab € 115 exklusive Frühstück  
Wochenendraten ab € 90 exklusive Frühstück  
25% Reduktion für Gäste bis 25 Jahre  
Frühstück € 15 pro Person

Goldman Restaurant: 55 Sitzplätze und Bar  
Großzügige Außenflächen  
Montag-Samstag ab 11:00 offen für Kaffee und Drinks  
Küche zwischen 18:00 und 23:00

## Charakter

Mit dem Goldman 25hours ist seit Dezember 2006 dem ehemaligen Hotel Henninger Hof an der Hanauer Landstraße neues Leben eingehaucht worden. Bereits die bunte Außenfassade verrät, dass sich dahinter eine unkonventionelle Hotelwelt verbirgt. Das einzigartige Hotel ist Mitglied von Design Hotels AG und befindet sich in unmittelbarer Nähe weiterer von Immobilienunternehmer und Visionär Ardi Goldman initiiertes Projekte (Union-Gelände mit King Kamehameha, Sansibar, Das Leben ist schön, sowie dem international renommierten Cocoon Club von Sven Väth).

Goldman 25hours greift das Lebensgefühl und die Trends des Frankfurter Ostends auf und reiht sich zwischen Design-Möbelläden, Werbeagenturen und Szene-Clubs ein. Funktionales Design und Liebe zum Detail schließen sich im Goldman 25hours nicht aus. Die öffentlichen Räume im Erdgeschoss leben von fließenden Übergängen und außergewöhnlicher Transparenz. Lobby, Lounge, südeuropäisches Restaurant und Bar sind multifunktionale Räume, die je nach Tageszeit unterschiedliche Bedürfnisse befriedigen. Daneben bildet das Wohnzimmer mit eigenem Zugang zum Außenbereich einen kommunikativen Freiraum für Hotelgäste. Das Einrichtungskonzept ist eklektisch im besten Sinne und basiert auf einer verspielten Retro-Ästhetik, die Ausdruck findet in vielen verspielten Details und authentischen Materialien. Besonders erwähnenswert sind die 49 Gästezimmer, die durch kleine Akzente individuelle Geschichten ihrer "Paten" erzählen.

Verantwortlich für das Interior Design zeichnen sich die Künstlerin Delphine Buhro und den Bildhauer Michael Dreher, die mit dem Stil und den Trends des Frankfurter Ostends vertraut sind und dem Goldman 25hours seine Persönlichkeit geben. Anders als seine Hamburger Schwester ist Goldman 25hours nicht zurückhaltend und cool, sondern laut und geschwätzig.

## 25hours Hotel Frankfurt by Levi's

### 25hours Hotel Frankfurt by Levi's

Niddastraße 58  
60329 Frankfurt am Main

Telefon +49 (0)69 25 66 77 0  
Fax +49 (0)69 40 58 68 98 90  
E-Mail [reception@ffm.25hours-hotels.com](mailto:reception@ffm.25hours-hotels.com)  
Internet [www.25hours-hotels.com](http://www.25hours-hotels.com)

#### Eröffnung:

**Juli 2008**

Betreiberin: Hotel Manager:	25hours Hotel Company GmbH Henning Weiß
Investor/Entwickler:	L.O.F.T GmbH (Ardi Goldman/Ronny Weiner) Goethestraße 31 60313 Frankfurt am Main
Mitgliedschaft:	Design Hotels AG
Interior Design:	Delphine Buhro, Frankfurt Michael Dreher, Frankfurt
Architektur:	Karl Dudler
Lage:	Frankfurt Bahnhofsviertel Messe 1.2km, Flughafen 15km Straßenbahn (Hauptbahnhof) 200m U- & S-Bahn (Hauptbahnhof) 200m
Hotel:	76 Gästezimmer (davon 5 XL-Zimmer) Kostenfreies W-LAN im ganzen Hotel iMac-Arbeitsplatz Lobby/Lounge 100m <sup>2</sup> Wohnzimmer und Meeting-Räumlichkeiten Private Dachterrasse
Zimmer:	Design-Elemente aus 6 Jahrzehnten Klimaanlage Dusche, WC, Safe, Minibar, Flat-Screen-TV, iHome, Telefon, LAN-Anschluss
Preise 2008:	Doppel- & Einzelzimmer ab € 120 exkl. Frühstück Wochenendraten ab € 100 exkl. Frühstück 25% Reduktion für Gäste bis 25 Jahre Frühstück € 12.50 pro Person
Restaurant:	55 Sitzplätze, Kreativität von Nykke&Kokki Traditionelle Snacks in neuem Kleid Ruhiger Innenhof

## Charakter

Zeitlos und vertraut wie eine gut eingetragene Bluejeans, so präsentiert sich das 25hours Hotel Frankfurt ab Sommer 2008. Als Alternative zum knallbunten Goldman 25hours im Frankfurter Ostend ist die neue Schwester im Banken- und Businessviertel authentisch und traditionsbewusst. In der unmittelbaren Nachbarschaft der neuen deutschen Zentrale von Levi Strauss kann sich 25hours dem Thema Mode nicht entziehen. Der Bildhauer Michael Dreher und die Künstlerin Delphine Buhro haben sich auf die Suche nach echtem Handwerk und Tradition gemacht und streifen dabei Mode, Design und Musik aus sechs Dekaden des letzten Jahrhunderts um diese mit Innovation und Liebe zum Detail neu zu inszenieren.

Keine Naht verläuft zufällig, kein Objekt ist beliebig platziert und dennoch ist das neue Haus verspielt und nie tierisch ernst. Im Zentrum steht immer das Spiel mit hochwertigen Materialien. Weiche Stoffe treffen auf raues Leder und glänzendes Kupfer. Die Amerikanische Kulturgeschichte verschmilzt mit der Frankfurter City. Ganz im Sinne von 25hours sind die 76 Gästezimmer heimelige Rückzugsorte – in Kobalt-, Azur- und Coelin-Blau, in Türkis, Ultramarin und Indigo. Die öffentlichen Räume im Erdgeschoss bestechen durch Multifunktionalität und fließende Übergänge. Gäste sollen sich austauschen, spielen, arbeiten - wohnen eben! Neben Lobby/Lounge lebt man im Wohnzimmer, im Restaurant, das traditionelle Snacks neu interpretiert, und auf der privaten Dachterrasse.

Das 25hours Hotel Frankfurt liegt in unmittelbarer Nähe zum Frankfurter Hauptbahnhof und dennoch fernab von Hektik und Lärm der Großstadt. Fernzüge, sämtliche Straßenbahnlinien, U- und S-Bahn sind zu Fuß erreichbar, die Messe nur ein Katzensprung entfernt. Speziell auf die Bedürfnisse der Gäste der Messestadt zugeschnitten, bietet 25hours Hotel Frankfurt Twin-Zimmer mit Stockbetten und individuellen Flat-Screen-TVs sowie ein flexibles Gastronomie-Angebot vom Early bird-Frühstück bis zum Late night-Snack. In Zusammenarbeit mit der kreativen Frankfurter Gastro-Instanz Nykke&Kokki gibt es Gesundes und Althergebrachtes wie bei Müttern. Guten Appetit!

## 25hours Hotel Wien

### 25hours Hotel Wien

Lerchenfelder Straße 1-3  
1070 Wien

Telefon +43 1 522 78 90  
E-Mail [wien@25hours-hotels.com](mailto:wien@25hours-hotels.com)  
Internet [www.25hours-hotels.com](http://www.25hours-hotels.com)

<b>Eröffnung:</b>	<b>März 2011 (25hours Suiten &amp; Bar)</b> Herbst 2012 (25hours Hotel, Gastronomie & Tagung)
Investor/Entwickler:	JP Immobiliengruppe
Betreiberin:	25hours Hotel Company
General Manager:	Fanny Holzer
Mitgliedschaft:	Design Hotels™
Interior Design & Drehbuch:	dreimeta, Augsburg
Illustrationen:	Olaf Hajek, Berlin
Architektur:	BWM Architekten und Partner, Wien
Lage:	7. Bezirk, am Weghuberpark Museumsquartier/Parlament 500m, West-Bhf 2,5km, Naschmarkt 1 km, U-Bahn (Volkstheater) 300m
25hours Suiten:	34 Suiten mit Kitchenette (ab März 2011) Design-Elemente aus der Welt des Circus, 35-55m <sup>2</sup> mit Dusche, Safe, Minibar, State of the Art-TV Set, iHome dock, LAN-Port, Lobby/Lounge über den Dächern von Wien, Dachboden mit Bar, Parkmöglichkeiten, Kostenfreies W-LAN, Fahrrad-Verleih
25hours Hotel:	187 Hotelzimmer (ab Herbst 2012) Design-Elemente aus der Welt des Circus, Parkgarage, Wellness- und Fitness-Bereich, Wohnzimmer, Kiosk, Tagungsbereich mit Außenfläche, 4 Freiräume für klassische Konferenzen bis 100 Personen, Gastronomie mit 120 Sitzplätzen, Terrasse & Sommergarten zum Park
Preise 2011:	<b>*2011 sind noch keine Standardzimmer verfügbar*</b> Suiten ab ca. € 130/Nacht, exklusive Frühstück Long-Stay-Preise auf Anfrage, 15% Reduktion für Gäste bis 25 Jahre

## Charakter

Das 25hours Hotel an zentraler Lage im 7. Bezirk von Wien ist ein entspanntes Hotel mit Atmosphäre, das mit den Träumen und Sensationen der Circuswelt spielt und Elemente aus dem Chapiteau in fremder Umgebung neu inszeniert. Das Haus wird in zwei Etappen entwickelt. Seit März 2011 beherbergen 34 großzügige Suiten ihre ersten Gäste. Die Suiten verfügt neben Bett und Bad über eine kleine Küchenzeile und sind damit auch für längere Gastspiele perfekt ausgerüstet. Die Rückzugsorte mit individuellem Grundriss werden durch ausgewählte Designelemente zu Unikaten veredelt. Ein besonderes Highlight: Die beiden Direktoren-Suiten auf 42 bzw. 56 Quadratmetern mit privater Terrasse oder atemberaubendem Panorama-Blick. Für die Hotelgäste und das lokale Publikum gibt es zudem den Dachboden als entspannte Lounge mit Bar über den Dächern von Wien – als kleiner Vorgeschmack auf das, was in der zweiten Etappe noch folgt.

Nach Fertigstellung der zweiten Bauetappe im Herbst 2012 wird das 25hours Hotel Wien zusätzlich über 187 25hours Hotelzimmer, Wellness-, Fitness und Tagungsbereich sowie ein vielfältiges Gastronomieangebot verfügen. Alles bekannt entspannt und mit einem Hauch von Show und Spektakel. Hereinspaziert!

Unterm Dach gibt es gute Aussicht und gute Atmosphäre. Mit dem spektakulären Aussenaufzug geht's für jedermann direkt hoch hinaus ins Dachgeschoss. Das Wohnzimmer über den Dächern der Stadt ist als Raumkontinuum geplant und passt sich den Erfordernissen des Tages an. Vormittags ein ruhiger Arbeitsplatz (selbstverständlich mit kostenfreiem W-LAN), nachmittags eine gemütliche Lounge und abends der Afterwork-Hotspot. Die wichtigste Rolle spielt dabei natürlich immer die Terrasse mit Blick über Park und Parlament – und bei guter Sicht bis zu den Weingärten Korneuburg und Klosterneuburg. Auf der Karte vom Dachboden steht – passend zum 7. Bezirk - Lokales und Individuelles zu fairen Preisen. „Wir sind eine Mischung aus Strandbar und Parlamentskantine. Ohne Sand und ohne Krawatten,“ fasst es Direktorin Fanny Holzer zusammen. Neben Limonaden verschiedener Brands gibt es eine wechselnde Auswahl an österreichischen Weinen und natürlich auch eine anständiges Angebot an Bier und Longdrinks. Zum Essen kommt man nicht auf den Dachboden. Aber natürlich gibt's immer ein Stück hausgemachten Kuchen oder eine Brettljause mit regionalen Highlights.

Für den richtigen Soundtrack fürs Leben sorgen regelmäßige Veranstaltungen mit befreundeten DJ-Größen und jungen Bands die ihr Neuestes zum Besten geben. Die 200m<sup>2</sup> Fläche kann natürlich – in Abstimmung mit dem Hotelbetrieb – auch für private Veranstaltungen genutzt werden.

## 25hours Hotel HafenCity

### 25hours Hotel HafenCity

Überseeallee 5  
20457 Hamburg

Telefon +49 40 25 77 77 0  
Fax +49 40 25 77 77 888  
E-Mail hafencity@25hours-hotels.com  
Internet www.25hours-hotels.com

#### Eröffnung: 1. Juli 2011

Investoren:	Überseequartier-Beteiligungsgesellschaft der Unternehmen Groß & Partner, ING Real Estate und SNS Property Finance
Betreiberin:	25hours Hotel Company
General Manager:	Henning Weiß
Mitgliedschaft:	Design Hotels
Interior Design & Drehbuch:	Conni Kotte - Räume mit Gesicht, Hamburg Eventlabs, Hamburg, Markus Stoll, Hamburg Stephen Williams Associates, Hamburg
Architektur:	Böge Lindner 2K Architekten, Hamburg
Lage:	HafenCity / Überseequartier Elbphilharmonie 800m, Jungfernstieg 800m, Hauptbahnhof1000m, Messe 3km, U-Bahn (4) 50m
Seemannsheim:	170 Kojen, Radio Room mit Business-Infrastruktur Vinyl Room mit dem richtigen Soundtrack fürs Leben Club Room fürs entspannte Lümmeln mare Kiosk, Tiefgarage, Hafensauna und Überseegarten Kostenfreies W-LAN im ganzen Hotel, Gibson Music Room Kostenloser MINI und Fahrradverleih Fahrrad-Verleih, Bootsanleger, Stand Up Paddling Club
Kojen:	Design-Elemente und Geschichten zu Seefahrt und Hafen, Dusche oder Badewanne, Safe, Minibar, State of the Art-TV Set, iHome Docking Station, LAN-Port, Sky-TV.
Kategorien:	M (23-26m <sup>2</sup> ), L (um 32m <sup>2</sup> ), Kapitäns-Koje (ab 40m <sup>2</sup> )
Meeting & Event:	2 Freiräume für klassische Konferenzen bis 50 Personen mare Gallery für Events bis 150 Personen Captains-Meetings im Container für 2-20 Personen Break out-Möglichkeiten mit Radio, Vinyl und Club Room
Preise 2011:	Doppel- & Einzelkojen ab € 105 exklusive Frühstück 15% Reduktion für Gäste bis 25 Jahre sowie MINI Fahrer
HEIMAT Küche + Bar:	Lagerhaus- und Hafenatmosphäre, 100 Sitzplätze Frühstück - Lunch - Afterwork - Late Night

## Charakter

Das 25hours Hotel HafenCity ist das erste Hotel im großen Entwicklungsgebiet am Hamburger Hafen und das fünfte Hotel der kleinen Lifestyle-Gruppe. Als Teil des Überseequartiers befindet sich das Haus im Herzen der HafenCity zwischen Attraktionen wie der Elbphilharmonie, dem Kreuzfahrtterminal und dem Internationalen Maritimen Museum. Die Innenstadt um Rathaus und Mönckebergstraße ist in gut 10 Minuten zu Fuß erreichbar. Für den Rückweg mit den vollen Einkaufstüten nimmt man die U-Bahn-Linie 4 (ab 2012), die direkt vor dem Hotel hält.

Der Standort an der Nahtstelle zwischen dem traditionellen Hafenquartier und Speicherstadt rund um St. Katharinen und der hypermodernen HafenCity inspirierte die Macher des Hauses, sich mit den Kontrasten von Hafen und Meer, von Heimweh und Fernweh auseinanderzusetzen. Ganz im Sinne eines Seemannsheims im fremden Hafen sind die Gästekojen warm und gemütlich gestaltet. Elemente und Materialien aus dem Schiffbau werden mit einem Augenzwinkern interpretiert und mit etwas Seemannsgarn zusammengehalten; 25 Seeleute aus aller Welt erzählen im 25hours Hotel HafenCity ihre realen Geschichten von gefährlichen Überfahrten, romantischen Begegnungen und schmerzhaften Abschieden. Gezeichnet vom Berliner Illustrator Jindrich Novotny werden die Geschichten als Tapete zum raumbildenden Element und im Logbuch der Kojen in voller Länge erzählt.

Das Erdgeschoss mit Lobby, Restaurant und Bar präsentiert als Kontrast zum wohnlichen Hotelbereich die raue Welt am Hafen. Elemente aus Lagerhäusern und Containerterminals werden mit Hinweisen auf importierte und exportierte Waren kombiniert; ein Hochregal dient als Wandverkleidung, Stapel aus Orientteppichen laden zum Relaxen ein. Unter dem Namen HEIMAT Küche + Bar serviert das entspannte Restaurant des Hotels Lieblingsgerichte aus Zutaten mit Herkunftsnachweis. Je nach Tageszeit lockere Lounge oder pulsierende Bar, hat das Erdgeschoss des 25hours Hotel HafenCity den Anspruch das Wohnzimmer des Quartiers zu sein.

Verantwortlich für das Interior Design zeichnen die Hamburger Stephen Williams Associates in Kooperation mit Eventlabs und dem freien Creative Director Markus Stoll als Kurator sowie der Set Designerin Conni Kotte. Das Team bündelt Kompetenzen aus unterschiedlichen Bereichen und ist mit dem Groove von Hamburg bestens vertraut.